

QUALIFYING 1

**PRESS  
RELEASE  
Adria**

10/05/03

## Christian Klien holt zweite Rookie-Pole

Die Rookies der Formel 3 Euro Serie machen auf dem Adria Raceway das Tempo: Der Österreicher Christian Klien (ADAC Berlin-Brandenburg) sicherte sich im verregneten Qualifying für das Rennen am Samstag die Pole Position, nachdem im Qualifying am Freitag mit Nico Rosberg ebenfalls ein Rookie die schnellste Zeit gefahren war.

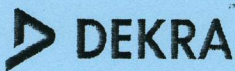
Der Galavorstellung von Christian Klien im Regen hatte der Rest der Konkurrenz nicht viel entgegen zu setzen. Der Rookie verwies den Routinier Timo Glock (Opel Team KMS) auf den zweiten Platz, Dritter wurde der Franzose Nicolas Lapierre (Signature Plus) vor seinem Teamkollegen Fabio Carbone aus Brasilien. Nico Rosberg (Team Rcsberg), Schnellster des Qualifyings am Freitag, musste sich mit dem sechsten Platz begnügen.

Damit steht der Finne im Rennen aber immer noch weiter vorne als einige der Titelfavoriten, die auf der regennassen Piste so ihre Probleme hatten. Ryan Briscoe (Prema Powerteam), der Doppelsieger des Saisonauftakts in Hockenheim, wurde Zehnter, Olivier Pla (ASM Formule 3), am Freitag noch auf dem dritten Platz, gar nur Zwölfter. Weit abgeschlagen auch Markus Winkelhock: Der Teamkollege des Trainingschnellsten Christian Klien landete auf dem 23. Platz.

**Christian Klien** (ADAC Berlin-Brandenburg): „Ich habe heute nicht mit der Pole gerechnet, weil wir während des Qualifyings gestern einige Bremsprobleme hatten. Entsprechend weit hinten war ich. Umso schöner ist es jetzt, heute Nachmittag auf der Pole zu stehen. Ich fahre sehr gerne im Regen und hätte nichts dagegen, wenn die Bedingungen im Rennen ähnlich schwierig wären.“

**Timo Glock** (Opel Team KMS): „Das Problem war, dass wir den neuen Kumho-Regenreifen vorher noch nie getestet haben. In der letzten Runde war ich sehr schnell unterwegs, aber da wurde die gelbe Flagge gezeigt und ich konnte mich nicht verbessern. Der zweite Platz ist aber eine gute Ausgangsposition für das Rennen.“

**Nicolas Lapierre** (Signature-Plus): „Ich bin sehr enttäuscht über dieses Qualifying. In der Mitte der Session fuhr ich die Bestzeit, doch danach war es unmöglich, mich weiter zu verbessern. In der letzten Runde war ich im zweiten Sektor drei Zehntelsekunden schneller, aber da war die gelbe Flagge. Das Team hat einen tollen Job gemacht und das Auto ist gut.“



Press Officer : Claus-Peter ANDORKA  
Hirschbergstr. 41  
71679 Asperg - DEUTSCHLAND  
Tel: + 49 (0) 7141 220313  
Fax : + 49 (0) 7141 220314  
press@f3euroseries.com



Press Officer : Philippe SOULET  
7, rue Alsace Lorraine  
42000 Saint-Etienne - FRANCE  
Tel : + 33 4 77 41 58 03  
Fax : + 33 4 77 41 32 14  
press@f3euroseries.com